



**Campus
Arbeitsrecht
2023**

Sarah Lincoln

Rechtsanwältin und Leiterin des Schwerpunkts Soziale Teilhabe und Anti-Diskriminierung bei der Gesellschaft für Freiheitsrechte

Biografisches

Sarah Lincoln ist Rechtsanwältin und leitet bei der Gesellschaft für Freiheitsrechte (GFF) den Schwerpunkt Soziale Teilhabe und Anti-Diskriminierung. Sie erstritt unter anderem die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Verfassungswidrigkeit der abgesenkten Sozialleistungen in Geflüchtetenunterkünften, das Urteil des Bundesarbeitsgerichts, wonach Entgeltunterschiede zwischen Männern und Frauen sich nicht damit begründen lassen, dass der Mann mehr Geld gefordert hat und die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Verfassungswidrigkeit der automatisierten Datenanalyse (Data Mining) durch die Polizei. Zwischen 2011 und 2019 war Referentin für Soziale Rechte bei Brot für die Welt. Dort arbeitete sie mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern zusammen, um konkrete Fälle von Menschenrechtsverletzungen durch transnationale Unternehmen zu dokumentieren und gemeinsame Prozess- und Lobbystrategien zu entwickeln. Sarah Lincoln ist Mit-Herausgeberin des jährlich erscheinenden Grundrechteberichts.

Referent in der Podiumsdiskussion:

Strategische Prozessführung: Mit Recht die Welt verändern